



Das Stadtmuseum Wasungen befindet sich in einem der schönsten Gebäude Wasungens, dem ehemaligen adeligen Damenstift von 1596. Es wurde im Auftrag des hennebergischen Statthalter Bernhard Marschalk von Ostheim errichtet. Der Vorgängerbau war ein befestigter Adelsitz in der Nord-West-Ecke der Stadtmauer. Reste davon sind im Erdgeschoss des Stiftsgebäudes einbezogen und zu besichtigen. Bis 1931 verblieb das Damenstift in seiner ursprünglichen Funktion, danach wurden hier städtische Wohnungen eingerichtet. Mit der kulturellen Nutzung seit 1995 erhielten hier Stadtmuseum, und -archiv, Tourist-Information und Thüringer Karnevalsmuseum (im Aufbau) ein schönes Domizil.



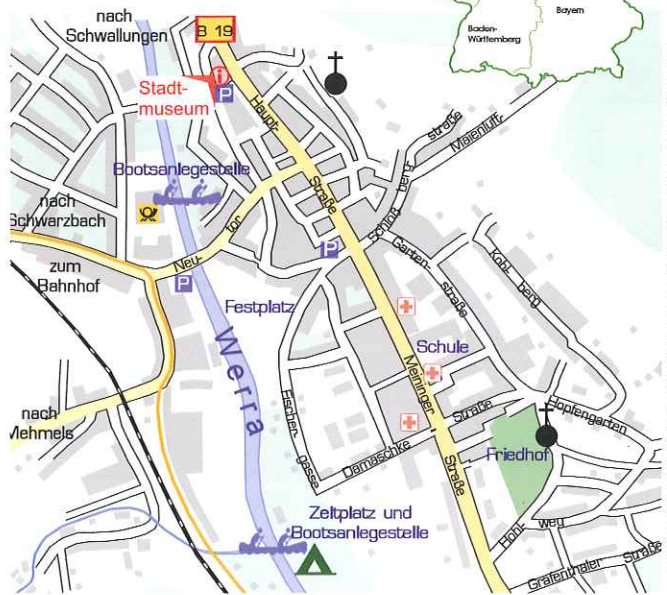
Bernhard Marschalk von Ostheim und Gemahlin Brigitte von Buchenau (Stuckdeckendetail)



Das südliche Stuckzimmer wird gerne als Trauzimmer genutzt



So finden Sie Wasungen



Herausgeber: Stadt Wasungen / Stadtmuseum / Tourist-Information



STADTMUSEUM WASUNGEN
Untertor 1 - Damenstift
98634 Wasungen
Tel.: 03 69 41 - 71 505
Fax: 03 69 41 - 70 7 75
www.wasungen.de
stadtmuseum@wasungen.de

Öffnungszeiten
Mo geschlossen
Di-Fr 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Sa 10 - 12 Uhr
So (Mai-Oktober) 14 - 16 Uhr
Eintritt 2,00 €
Eintritt ermäßigt 1,50 €

Museumsführungen erfolgen nach Voranmeldung (Gebühr 20,00 €). Sie können auf Wunsch mit Stadtführungen verbunden werden.

Herzlich willkommen



im Stadtmuseum Wasungen (ehemaliges Damenstift)



Ausstellungen



Blick in die ständige Ausstellung zur Geschichte der Stadt

Das ehemalige Stiftshaus wurde 1994-95 im Inneren saniert. Die liebevoll wiederhergestellten und zum Teil auf den Originalzustand zurückgeführten Räumlichkeiten bieten für die Präsentationen des stadthistorischen Museums ein schönes Ambiente.

Fachwerkdetail aus dem 17. Jahrhundert

Die ständige Ausstellung gliedert sich in fünf Bereiche:

- Stadtgeschichtlicher Überblick
- Kulturgeschichte
- Wirtschaftsgeschichte
- Geschichte des Wasunger Damenstiftes
- Historische Steinsammlung



Eingangstür zur großen Diele mit Resten der Innenausmalung von 1599, links-Exponate zur Kirchengeschichte

Der ehemalige Vorratskeller beherbergt eine Ausstellung mit historischer Steinsammlung



Sonderausstellungen



Raum für Sonderausstellungen und Vorträge – Keramik von Peter Weber

Sonderausstellungen werden zu aktuellen lokalgeschichtlichen Themen oder als Personalausstellungen von Künstlern der Region präsentiert. Ihnen steht ein besonderer Raum zur Verfügung, der einst zur Wohnung der Stiftsvorsteherin gehörte.



„LEBEN-WEBEN“ – Führung in der Sonderausstellung von Ingeborg Scholz

Galeriausstellung Otto Kallenbach



Ausstellung des Stadtarchivs



Veranstaltungen



Das museumspädagogische Angebot beinhaltet thematische Führungen und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

Mit dem jährlich neu erscheinenden Veranstaltungskalender wird zu Sonderausstellungen, Vorträgen, Lesungen und Konzerten eingeladen.



Lesung Kaffeehausgeschichten

Vortrag über Streuobstwiesen

